

9. September 2023: Säcking

Anders als in Schaffhausen bildet hier der Rhein eine Grenze, allerdings erst seit dem Jahr 1801. Vorher gehörten Säcking und das Fricktal zu Vorderösterreich. Seit 1978 heisst die Kleinstadt Bad Säcking.

Wir mischen uns an diesem Samstag unter die Einkaufstouristen, gehen dabei aber zu Fuss über die Grenze in unser Nachbarland (Identitätskarte mitnehmen - der Morgenspaziergang dem Rhein entlang dauert eine halbe Stunde). Auf dem Weg nach Bad Säcking überqueren wir die über 200 Meter lange Holzbrücke, die längste gedeckte Holzbrücke Europas. Sie besteht seit dem 13. Jahrhundert, wurde mehrmals durch Brände, Hochwasser und Krieg zerstört und 1699 wieder aufgebaut.

Säcking ist ursprünglich eine Insel im Rhein. Auf ihr gründete der Heilige Fridolin im frühen Mittelalter ein Kloster. Wir besuchen die barocke Klosterkirche und machen vor den Gebeinen des Heiligen einen Halt. Dem Heiligen werden viele Wunder zugeschrieben, über die wir berichten. Übrigens: Fridolin ist der einzige Heilige auf dem Wappen eines eidgenössischen Kantons.

Nach dem Rundgang durch das kleine Stadtzentrum reservieren wir Zeit für eine Mittagspause. Es gibt in Säcking nicht nur Läden, sondern auch gute und preiswerte Restaurants. Am Nachmittag besuchen wir das Hochrheinmuseum Schloss Schönau (Eintritt 5 €). Dort geht es um Trompeten und um vergangenen Zeitgeist. 1854 wurde das Versepos *Der Trompeter von Säcking. Ein Sang vom Oberrhein* von Joseph Victor von Scheffel veröffentlicht – ein heute vergessener Bestseller.



Wer will, fährt mit uns noch nach Rheinfelden (Baden) und überquert den Rhein dort. Rheinfelden (Aargau) wartet auf mit einer Stadtkirche, die nicht römisch-katholisch, nicht evangelisch-reformiert und nicht orthodox ist, auch nicht in eine Synagoge oder Moschee umgewandelt wurde. Wir erklärten die religionsgeschichtliche Besonderheit. Bier gibt's auch in der malerischen Altstadt - die Brauerei ist nicht weit weg.

Treffpunkt: Wir treffen uns unter dem Bahnhof Stein-Säcking um 09.35 Uhr. Vom Zug aus durch die Fussgängerunterführung und geradeaus unter der Autobahn hindurch ans Tageslicht - dort warten wir. Zugverbindungen: Zürich ab 08.36 mit IR 36, Basel ab 09.11 mit IR 36, Bern ab 08.04 (mit Umsteigen in Olten und Brugg).

Kostenbeitrag für den Rundgang wie üblich 10 CHF. Tickets für die Bahn und Eintritte bitte selbst kaufen, nicht einbegriffen.

Anmeldung erbeten per Mail an chtour@chtour.ch oder per Telefon an 076 303 09 29.

